



Im „FDJ-Aufgebot DDR 30“ kämpfen auch die jungen Genossen und Mitglieder der Freien Deutschen Jugend des RFT-Fernmeldewerkes in Arnstadt mit viel Schwung und Initiative um ein Rotes Ehrenbanner der SED, das die Bildnisse Ernst Thälmanns und Wilhelm Piecks trägt.

Foto: Peter Kroh

zu der Erkenntnis, daß es ihre größte revolutionäre Aufgabe ist, die DDR zu stärken und zu schützen und so ihren Beitrag zur weiteren revolutionären Veränderung der Welt zu leisten. Wer die Kämpfe und Siege unserer Partei und unseres Staates, wer die Schandtaten des Imperialismus in der Vergangenheit und Gegenwart kennt, wer versteht, daß die Macht des Sozialismus entscheidenden Einfluß auf die Entwicklung in der Welt ausübt, macht Front gegen die bürgerliche Ideologie und Erscheinungen, die dem Sozialismus fremd sind.

Unsere Partei begrüßt, daß die Freie Deutsche Jugend ihre Mitgliederversammlungen im April unter das Thema „Die DDR — mein sozialistisches Vaterland“ stellt und dazu Veteranen unseres revolutionären Kampfes und Aktivisten des sozialistischen Aufbaus eingeladen hat. Die Vorbereitung der Wahlen zu den örtlichen Volksvertretungen am 20. Mai 1979 nutzen die Grundorganisationen, um die jungen Wähler